

Templerlexikon Niederlassungen Deutschland/Polen

Cinitlo = *Besitz*

Laut „Allgemeinem Archiv ...“ (1835) ließ sich die Lage des Ortes Cinitlo bereits Anfang des 19. Jhs. nicht mehr genau angeben.

Das Dorf gelangte 1232 mit der Schenkung Herzog Wladislaw Odonicz an den Orden.

Stellt man die geographische Verteilung der übrigen Bestandteile dieser Schenkung in Rechnung, ist Cinitlo in den Bereich der damaligen Provinz Posen einzuordnen; wahrscheinlich in das Gebiet zwischen dem heutigen Gniezno, Oporzyn und Rogowo.

Literatur- bzw. Quellennachweis:

- „Allgemeines Archiv für die Geschichtskunde des preußischen Staates“
16. Band 1. Heft Berlin, Posen und Bromberg 1835 S. 326 - 327
- **Lehmann; Gunther/Patzner; Christian:** „Die Templer im Osten Deutschlands“
LePa Bücher Erfurt 2005 S. 89
- **Schüpferling; Michael:** „Der Tempelherren- Orden in Deutschland“
Dissertation philos. Fakultät der Universität Freiburg in der Schweiz
Bamberg 1915 S. 156

Bearbeitungsstand: abgeschlossen am: 3. 8. 2011, Artikel v. F. Sengstock